



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0256/2023		Datum: 02.06.2023	
Dezernat 2			
Verfasser:	70-EB "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	Az.:	
Betreff: Zusätzliche Fahrzeugbeschaffung 2023			
Gremienweg:			
21.06.2023	Werkausschuss "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beauftragt die Werkleitung mit der Beschaffung zusätzlicher Fahrzeuge gem. nachstehender Begründung. Es ergeht der Auftrag die Vergabeverfahren mit der Zentralen Vergabestelle abzustimmen, durchzuführen und die Aufträge nach Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt zu vergeben.

Begründung:

Wie auf UV/0088/2023 mitgeteilt, wurde die beantragte Förderung für Elektro-Sonderfahrzeuge abgelehnt. Die Fahrzeugbeschaffung 2023 wird insoweit gem. BV/0508/2022 umgesetzt. Zur Erfüllung der Anforderungen des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungsgesetzes werden dabei fünf Fahrzeug mit batterieelektrischem Antrieb und fünf Fahrzeuge mit konventionellem Antrieb beschafft.

Für den Betriebszweig Straßenunterhaltung ergibt sich ein darüberhinausgehender Bedarf:

1.) Ersatz des Kanalreinigungsfahrzeugs (KO SK 854)

Das Fahrzeug wurde 2014 mit Übertragung der Zuständigkeit für die Reinigung von Straßeneinläufen, Gruben, Rinnen und Sandfängen etc. an den EB 70 aus dem Bestand des bis dahin zuständigen EB 85 übernommen und ist inzwischen altersbedingt stark wartungs- und reparaturanfällig, so dass der weitere Betrieb des Fahrzeugs nicht mehr wirtschaftlich ist. Das Fahrzeug soll daher durch ein auf die Bedürfnisse der Reinigung von Straßeneinläufen, Gruben, Rinnen und Sandfängen etc. optimiertes Fahrzeug (zul. Gesamtgewicht 16 Mg) ersetzt werden. Die Kosten hierfür werden auf rd. 425.000 € brutto geschätzt.

2.) Ersatz eines Pritschenwagens mit Ladekran (KO SV 605)

Das Fahrzeug KO SV 605 (Baujahr 2012) ist inzwischen altersbedingt stark wartungs- und reparaturanfällig, so dass der weitere Betrieb des Fahrzeugs nicht mehr wirtschaftlich ist. Das Fahrzeug soll durch ein vergleichbares Fahrzeug (zul. Gesamtgewicht 5.5 Mg) ersetzt werden. Die Kosten hierfür werden auf rd. 150.000 € brutto geschätzt.

Nach Auslieferung der Neufahrzeuge, werden die Altfahrzeuge verkauft.

Anlage/n:

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel in Höhe von rd. 575.000 € brutto stehen im Wi.-Plan des EB 70 in ausreichender Höhe zur Verfügung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Es werden alte Bestandsfahrzeuge durch emissionsärmere Neufahrzeuge ersetzt, also ein positiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Historie:

BV/0508/2022